



Naturfreunde  
Niederösterreich

# E-Bike Tour

im herrlichen Almengebiet der nördlichen Steiermark mit  
kulinarischen Genüssen

Fachbereich Rad/Mountainbike

Diese E-Mountainbiketouren führen zu den schönsten und ruhigsten Almen fernab von Massentourismus. Dieser waldreiche Teil der Steiermark ist ein paradiesisches von Almwirtschaft geprägtes Gebiet, eingebettet zwischen Hochschwab, Veitsch und der Schnealm. Geprägt von den beiden kristallklaren Flussläufen der Salza und der Mürz. Familiäre Gaststätten verwöhnen auf höchster Ebene mit regionalen, teils selbst produzierten Produkten.



## Voraussetzungen und Anforderungen

allgemeine sportliche Fitness

## Touren

Alle Touren sind für E-MTB-Fahrer gut zu bewältigen, die Tagesetappen von max. 1000 bis 1300 Hm und max. 70 km auf Forst- und Schotterstraßen, schaffen. Teils auch kurze, leichte Trails zu Almflächen mit netten Hütten zur Einkehr. Die folgenden Tourenvorschläge können nach Gruppenwunsch und vor allem Wetterlage verändert werden. Wir haben zwei verschiedene Standpunkte gewählt. In beiden Unterkünften ist das Wohlfühlen garantiert.

Alle Details  
&  
Anmeldung



## Veranstaltungsleitung

Markus Rosenauer  
Tel.: 0660 / 57 71 942

Mindestteilnehmer: 6 Personen  
Maximalteilnehmer: 13 Personen

**Termin: 05. - 11.07.2026**

Anmeldeschluss: 30.05.2026

Preis pro Person: € 899,-  
Einzelzimmerzuschlag: € 25,-  
(nur für Naturfreundemitglieder)

## Leistungen:

3 Nächte im Fallensteinergut mit Halbpension  
3 Nächte im Gasthof Schäffer mit Halbpension  
Organisation und Betreuung durch  
Naturfreunde NÖ

→ Anmeldung:  
[www.niederoesterreich.naturfreunde.at](http://www.niederoesterreich.naturfreunde.at)

Naturfreunde Niederösterreich

3100 St. Pölten, Hess-Straße 4/2/6  
02742/357211  
[niederoesterreich@naturfreunde.at](mailto:niederoesterreich@naturfreunde.at)  
ZVR 765065732



Naturfreunde  
Niederösterreich

# E-Bike Tour

im herrlichen Almengebiet der nördlichen Steiermark mit  
kulinarischen Genüssen

Fachbereich Rad/Mountainbike

## Reiseverlauf:

Tag 1: Eigenanreise in den Gasthof Fallensteinerhof (in Gußwerk, ca. 5 Km südlich von Mariazell). Nach dem ersten Kennenlernen startet um ca. 10:30 Uhr die erste Tour die uns von Gußwerk entlang der längst stillgelegten Bahntrasse bis Rasing bei Mariazell führt. Nach einer kurzen Asphaltstrecke geht es aufwärts auf leichter Forststraße zum 1092m hohen Köckensattel. Weiter mit leichter Abfahrt und einigen flachen Gegenanstiegen hinunter zum netten Gasthof Greifensteine. Diese erste Etappe wird unsere Akkus nicht zu sehr fordern, bietet aber einiges an Sehenswertem. Ca. 600 Hm, 35 Km

Tag 2: Direkt vom Quartier steigt diese herrliche Almenrunde entlang des Falbersbaches an. Entlang einer leichten Schotterstraße bis zur Mooshuben wo es nach nur 200 Hm bereits wieder abwärtsgeht. Danach geht es ganz flach auf Asphalt durch das Halltal bis an die Niederösterreichische Grenze, um im Ort Terz über den 1000 m hohen Lahnsattel nach Frein/Mürz (860 m) zu gelangen. Wir folgen dem grünen Tal westwärts flach ansteigend auf einer Schotterstraße entlang des Freiner Bachs bis zur Höhenreitalm 1169 m. Nach kurzer Rast unter alten Bergahornbäumen folgt eine kurze Abfahrt von 70 Hm ehe wir zur 1353m hohen Dürriegelalm auf Schotterstraßen etwas steiler raufradeln. Bei gutem Wetter und Kondition geht es weiter ansteigend bis zur Königsalm auf 1460 m. Wer dann noch zum Gipfelkreuz des Königskogels 1574 ansteigen will um die gute Rundumsicht zu genießen, muss dies zu Fuß auf leichtem Almboden erledigen. Retour zum Quartier geht es stets auf Schotter. Heute sind es min. 55 km und 1100 Hm (Königskogel plus ca. 120 Hm zu Fuß).

Tag 3: Wir starten über die Mooshuben nach Halltal und folgen dem schönen Walsterbach nach Norden zum Hubertussee - einer Naturoase. Nach einigen Eindrücken verschiedener Naturschönheiten führt unsere Route wieder kurz über die Bundeslandgrenze nach NÖ und über den friedlich dahinmäandernden Walsterbach und dessen Ursprung hinauf in den Skirt Annaberg. Nun kommen einige schnelle Asphaltkilometer ehe wir den netten kleinen Ort Joachimsberg durchfahren. Die letzten Kilometer zurück können entweder auf Asphalt über den Wallfahrtsort Mariazell oder wieder ruhiger über die Mooshuben erledigt werden. Heute haben wir stolze 1200 Hm und je nach Routenführung min. 60 km geschafft.

Tag 4: Nach gemütlichem Frühstück wechseln wir unser Quartier und reisen über das Nideralpl nach Neuberg an der Mürz. Heute fahren wir nur eine kleine, aber feine Route. Über den Ort „Tirol“ geht es zur netten Falkensteinalm und wieder retour zum Quartier in Neuberg wo wir unbedingt das Münster Neuberg besuchen sollten in welchem sich auch eine sehenswerte Glasbläserei befindet. 400 Hm und 15 km

Tag 5: Nach dem „Rasttag“ von gestern steht heute (falls das Wetter passt) wohl ein Highlight mit der Befahrung der Schneealpe am Plan. Es sind 1100 Hm auf einer meist schottrigen Mautstraße hinauf zum blütenreichen Hochplateau der Schneealpe. Einkehr in der Michlbauerhütte wo wir herrliche Ausblicke genießen. Die Gipfelinteressierten wandern zu Fuß noch ca. 160 Hm zur höchsten Erhebung der Schneealpengruppe - den 1903 m hohen Windberg. Die Rückfahrt beginnen wir nach einer Rundfahrt am Plateau über Greith und Kapellen. Dieser alpine Tag verlangt uns 1200 Hm und gut 40 Km ab. (Gipfel zusätzlich 160 Hm zu Fuß).

Tag 6: Kreuzschoberrunde: Es führt ein Radweg der Mürz folgend bis in die Stadt Mürzzuschlag, hier beginnt ein recht langer Anstieg erst auf asphaltierten Hofzufahrten, bald auf Forststraßen vorbei an der weiten Hönigsberger Alm 1180 m und weiter hinauf zur Kaarlöhütte 1314 m (auch hier ist der Gipfel mit einigen Hm zu Fuß verbunden). 100 Hm sind es zum Kreuzschober Gipfel mit 1410 m. Bei gutem Wetter lohnt die Runde um die Mallensteinalm und den Großen Brand. Heute hat man stets Ausblicke in das Steirische Joggland mit ihren grünen Hügeln und weiten Almflächen. Retour von Mürzzuschlag geht es wieder am Radweg. Wir kommen heute auf fast 70 Km und gut 1300 Hm.

Tag 7: Nach Absprache und Wetterlage können wir noch eine kleine Tour unternehmen und treten danach die Heimreise an.



Anmeldung:

[www.niederoesterreich.naturfreunde.at](http://www.niederoesterreich.naturfreunde.at)

Naturfreunde Niederösterreich



3100 St. Pölten, Hess-Straße 4/2/6



02742/357211



[niederoesterreich@naturfreunde.at](mailto:niederoesterreich@naturfreunde.at)

ZVR 765065732